

## Modulkennziffer / Modultitel

## C1b-OL Profilmodul Linguistik: Arbeitsbereiche der Linguistik 1

Datum / Version der Modulbeschreibung

Juni 2019

1	ANGABEN ZUM MODUL			
1a	Modulkennziffer	C1b-OL		
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Profilmodul Linguistik b: Arbeitsbereiche der Linguistik 1		
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Profile Module Linguistic b		
1d	Credit Points	3		
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Carolin Patzelt		
<b>1</b> f	Modultyp	Wahlpflichtmodul		
1g	Modulnutzung	M. Ed. Spanisch (Kooperation Oldenburg)		
<b>1</b> h	Anbietende Organisationseinheit	FB 10		
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen			
<b>1</b> j	Lerninhalte (deutsch)	Das Spanische ist nicht nur Nationalsprache Spaniens, sondern es ist darüber hinaus entweder als Muttersprache oder als offizielle Sprache, als Verkehrs- und/oder Kultursprache neben anderen (einheimischen) Sprachen auch in vielen Ländern/Staaten Amerikas, der Karibik, Afrikas, Asiens und Ozeaniens verbreitet. Außerdem spielt es als Zweitoder Bildungssprache in einigen Ländern der Welt eine besondere Rolle. Je nach Angebot steht im Zentrum dieses sprachwissenschaftlichen Profilmoduls zum einen die Beschreibung und Analyse der sprachlichen und soziolinguistischen Merkmale ausgewählter spanischer, vor allem außereuropäischer Varietäten und die Beschäftigung mit der Genese derselben. In diesem Kontext werden zum anderen auch Sprachkontaktphänomene wie Mehrsprachigkeit (auch innerhalb Spaniens), Sprachmischungen oder Kreolisierung und deren		

		Wirkens auf	. Sprachsterben) näher unter das Spanische bzw. auf die der Varietäten werden berüc	im Konta			
1k	Lerninhalte (Übersetzung englisch)  Lernergebnisse/ Kompetenzen	Klicken Sie	hier, um Text einzugeber	۱.			
		Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden unter Berücksichtigung ihrer Interessen die Möglichkeit zu einer Erweiterung und Vertiefung des im ersten und zweiten Studienjahr erworbenen Wissens zu geben und dabei bereits auf eine mögliche Themenstellung für die B.AThesis hinzuarbeiten.					
		Als Thematik für ein Profilmodul werden zentrale (nicht hochspezialisierte) Arbeitsgebiete der (Spanisch-bezogenen) Linguistik ausgewählt. Den Studierenden sollen im ausgewählten Themenbereich vertiefte Einblicke in die Arbeitsweise und den Erkenntnisstand der Linguistik vermittelt werden, insbesondere auch in solchen Bereichen, die noch keinen Eingang in das kanonisierte Wissen der Einführungen und Handbücher gefunden haben. Dabei sollen, wo immer sinnvoll, auch die praxis- und berufsbezogenen Aspekte des Themas behandelt werden.					
		selbständig	_ Modul soll die Fähigkeit, di zu erschließen und systema der Master-Thesis vorbereite	tisierend			
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)						
		Detailariga	ben a) bis c) gesondert an	gegeben	•		
		a) Detailber SWS / Pr	echnung: äsenzzeit /Arbeitsstunden Vorlesung(en) mit jeweils	pro Lehr	veranstaltungsal SWS mit insgesamt	rt im Mod	<b>dul</b> Stunden Präsenzzeit
		SWS / Pr	äsenzzeit /Arbeitsstunden	pro Lehr	SWS mit	rt im Mod	
11	Workloadberechnung	SWS / Pr	äsenzzeit /Arbeitsstunden  Vorlesung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
11	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	SWS / Pr	äsenzzeit /Arbeitsstunden  Vorlesung(en) mit jeweils  Seminar(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt SWS mit		Stunden Präsenzzeit Stunden Präsenzzeit
11	(a: Berechnung Präsenzzeit	SWS / Pr	äsenzzeit /Arbeitsstunden  Vorlesung(en) mit jeweils  Seminar(en) mit jeweils  Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt  SWS mit SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit Stunden Präsenzzeit
1	(a: Berechnung Präsenzzeit	SWS / Pr	äsenzzeit /Arbeitsstunden  Vorlesung(en) mit jeweils  Seminar(en) mit jeweils  Übung(en) mit jeweils  Praktikum/Praktika mit		SWS mit insgesamt  SWS mit SWS mit insgesamt insgesamt Arbeitsstunden		Stunden Präsenzzeit Stunden Präsenzzeit Stunden Präsenzzeit
11	(a: Berechnung Präsenzzeit	SWS / Pr	äsenzzeit /Arbeitsstunden  Vorlesung(en) mit jeweils  Seminar(en) mit jeweils  Übung(en) mit jeweils  Praktikum/Praktika mit  Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt  SWS mit  SWS mit insgesamt  insgesamt  Arbeitsstunden  SWS mit		Stunden Präsenzzeit  Stunden Präsenzzeit  Stunden Präsenzzeit  insg. Stunden Präsenzzeit  insg. Stunden

		-
		□ sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:  Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  mit je SWS / mit insgesamt Stunden □ Präsenzzeit □ Arbeitsstunden  = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:  28
	Workloadberechnung (b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium  = Summe der Arbeitsstunden: 32
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung)  = Summe der Arbeitsstunden: 30
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 90
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?  JA  Kurze Darstellung der Auswahloptionen  Wenn mehrere Veranstaltungen angeboten werden, muss man nur eine davon wählen
1n	Unterrichtsprache(n)	<ul> <li>□ Deutsch</li> <li>□ Spanisch</li> <li>□ Französisch</li> <li>□ Sonstige, und zwar:</li> <li>Klicken Sie hier, um Text einzugeben.</li> </ul>
10	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.  Wintersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1q	Literatur (Fakultativ)	In den Lehrveranstaltungen
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	

2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)						
2a	Prüfungstyp	<ul> <li>✓ Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen)</li> <li>☐ Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen</li> <li>☐ Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)</li> </ul>					
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)  ☑ PL   1 □ SL   □ PVL   Begründung  Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:  Referat					
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 2: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 3: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 4: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. Sonstige Anmerkungen: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.					
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<ul> <li>□ Hausarbeit</li> <li>□ Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)</li> <li>□ Klausur</li> <li>□ Gruppenprüfung, mündlich</li> <li>□ Portfolio</li> <li>□ Projektbericht</li> <li>□ Praktikumsbericht</li> <li>□ Sonstiges, und zwar:</li> </ul> benotet □ Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) □ Referat, mündlich □ Referat mit schriftlicher Ausarbeitung □ Bachelorarbeit □ Masterarbeit □ Sonstiges, und zwar:					
2e	Prüfungssprache(n)	<ul> <li>□ Deutsch</li> <li>□ Spanisch</li> <li>□ Französisch</li> <li>□ Sonstige, und zwar:</li> <li>Klicken Sie hier, um Text einzugeben.</li> </ul>					